

Protokoll – Abteilungsversammlung 2013 der Abteilung Gesundheit und Fitness



Sitzungsart: Abteilungsversammlung
Termin: Dienstag, 19.03.2013, 19:30 Uhr bis 22:00 Uhr
Ort: GuFit.19, Hauptstrasse 19, 45549 Sprockhövel
Teilnehmer: 46 Personen gemäß Teilnehmerliste
Leitung: Dirk Engelhard / Karl-Friedrich Schuppert
Protokoll: Tim Eilers

TOP Nr.	Thema
1	<p>Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Dirk: Ergänzung zur Tagesordnung: „Genehmigung des Wirtschaftsplanes“ Keine weiteren Anträge zur Tagesordnung.</p> <p>Ergänzung wird von Teilnehmenden akzeptiert</p> <p><u>Tagesordnung:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung 2. Berichte der Abteilungsleitung 3. Entlastung der Abteilungsleitung 4. Änderung der AbteilungsORDNUNG 5. Neuwahl der Abteilungsleitung 6. Vorstellung des Organigramms, des GuFiT-Leitungsteams und neuer Angebote, Diskussion zur Entwicklung der Abteilung und zum GuFiT- Organisationshandbuch 7. Beratung und Beschlussfassung zu den Beiträgen, Umlagen und Entgelten; Genehmigung des Wirtschaftsplans 2013 8. Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge 9. Verschiedenes
2	<p>Bericht des Abteilungsleiters (Dirk Engelhard)</p> <p>Zunächst ein paar positive Aspekte:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. GuFiT.19 ist in Betrieb – Eröffnung am 28.10.2012 2. ca. 40 qualifizierte und motivierte Mitarbeiter/innen 3. Wir sind wirtschaftlich gesund - Gehälter, Honorare, Zinsen und Tilgungen sind gesichert, Investitionen & Rücklagen möglich. 4. Kraft-Fitness-Training im GuFiT.15 ist gut ausgelastet, Kurse laufen, Rehasport boomt, „Ältere“ nutzen GuFiT

TOP Nr.	Thema
	<p>5. Neue Strukturen und Arbeitsprozesse sind entwickelt. 6. Ich persönlich höre als Abteilungsleiter auf. (Aus familiären / beruflichen Gründen und wegen des Ehrenamts beim KSB)</p> <p>Probleme, als „zu lösende Aufgaben“, die neuen Schwung erfordern. Beispiele:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Einige Strukturen und Arbeitsprozesse sind noch nicht geklärt – besonders die Zusammenarbeit mit BGB-Vorstand der TSG 2. Angebote müssen noch weiter entwickelt werden: <ul style="list-style-type: none"> • zusätzliche Angebote für GuFiT.19 • der GuFiT-Gesundheitsführerschein – denn die angestrebte Kooperation mit einem Partner ist fehlgeschlagen • der TREFF-Charakter: „Da ist immer jemand da!“ • weitere GuFiT-TREFFs (Freizeit- und Selbsthilfe-Angebote) ... 3. Technik & bauliche Details sind noch nicht so wie sie sein sollten 4. Eigenständigkeit der Abteilung ist wirtschaftlich noch nicht da <p><i>Nachfrage von Teilnehmenden zur Bedeutung des Begriffs „BGB“ Erklärung seitens Dirk: Bürgerliches Gesetzbuch - §26 = Vorstand, §30 = Delegation von Befugnissen auf zB. Abteilungsleitung</i></p>
3	<p>Weitere Berichte:</p> <p><u>Stellvertreterin und Rehasport-Beauftragte Stefanie Basner:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Rehasport – 22 Gruppen • gute Zusammenarbeit mit Ärzten - Verordnungen, hauptsächlich Orthopäden • Gesundheitsführerschein – Zusammenarbeit mit altem Partner fehlgeschlagen, aber neues Konzept erarbeitet. Kurz vor Abschluss und Zertifizierung, einige Teile fehlen noch. <p><u>Kassiererin Doris Schuppert:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Seit letzter Abteilungsversammlung Kassiererin • Zusammenarbeit mit Dieter Gramatke – Controlling Instrument wurde erarbeitet • Vorstellung der Gewinn und Verlustrechnung 2012 <ul style="list-style-type: none"> ○ Einnahmen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Reha ca. 28 Tsd Euro ▪ KraFit ca. 160 Tsd Euro ▪ Einnahmen Gesamt 240 Tsd ○ Kosten <ul style="list-style-type: none"> ▪ Viele Einzelposten ▪ => Trotz Tilgung von Darlehenszinsen im Plus von 198 € • Schwierigkeiten mit Barkasse / Kassenbuch – neue Vorlage / neues Format – erste Prüfung erfolgt; • Direkter Zugriff auf das Konto besteht nicht <p><i>Ergänzung von Bärbel Stahlhut</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Überschussrechnung – GuFiT.15 arbeitet wirtschaftlich, trotz Minus • Abteilung profitabel <p><i>Ergänzung Dirk:</i></p>

TOP Nr.	Thema
	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Erst bei Kassenprüfung aufgefallen, dass die Barkasse nicht stimmt</i> <p><u>Geschäftsführerin und Leiterin des GuFiT Simone Piepkorn:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Räume GuFiT.19 <ul style="list-style-type: none"> ○ Im letzten Jahr große Baustelle ○ Dank an Leitungsteam für Unterstützung ○ Mittlerweile 10 Kurse (Kindertanzen, Reha, Yoga, Frauengymnastik) • Durch Krankheitsausfall Verzug bei neuen Angeboten • Bis Sommer sollen die Vorstellungen aber erfüllt werden • Bei Klausurtagung Februar 2013 wurden Strukturen erarbeitet um Angebotsentwicklung und Umsetzung zu vereinfachen • 40 „Mitreiter“ im Team • 25 Kurse in GuFiT.15 • 17 Kurse in Sporthallen / Schwimmbad • 22 Rehakurse • Nach Stadtfest Niedersprockhövel 2012 Start von(Kinder) Tanzkursen in Zusammenarbeit mit Jasmins Tanzstudio mit sehr gutem Erfolg – 40 begeisterte Kinder • „Sport Pro Fitness 2013 Siegel“ für beide GuFiT Standorte erneuert, für zwei Jahre verlängert – mit Punktezahl an Grenze des Erreichbaren • Dank an Mitwirkende, Hauptvorstand, Trainerfitnessteam für die Kompensation des krankheitsbedingten Ausfalls • Besonderer Dank an Schuppo (<i>Karl-Friedrich Schuppert</i>) • Koronarsport – gehört eigentlich zur Abteilung Gesundheit und Fitness; <ul style="list-style-type: none"> ○ <i>Teilnehmende geben die Wortmeldung, dass Koronarsport eine eigene Abteilung sei</i> ○ Dank an Zuständige des Koronarsports (Gerhard Biesenbach, Rainer Uhrmeister) – <i>Überreichung von Geschenken</i> <p><u>Diskussion zum Thema Koronarsport / Herzsportgruppe:</u></p> <p><i>Dirk erläutert einige Infos aufgrund mehrfacher Wortmeldungen, dass „Koronarsport“ eine Abteilung sei:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Koronarsport / Herzsportgruppe 1987 gegründet • Mit Verlagerung des Kurssystems von Turn-Abteilung in GuFi Bereich ist auch Koronarsport in den GuFi Bereich gewandert • Dies wurde einstimmig in der TSG Mitgliederversammlung am 31.03.2008 beschlossen. Dort wurde die Struktur mit 12 Abteilungen entschieden • In geltender TSG Satzung Seite 5, § 10, Absatz 1, Fußnote 4 eingetragen: Koronarsport gehört mit zur Abteilung Gesundheit und Fitness • Trotzdem eigenständige Führung des Koronarsports, weil anderes nicht sinnvoll • Formal ist es aber anders • Wenn Koronarsport wieder eine eigenständige Abteilung werden soll, muss ein Antrag an die kommende TSG Mitgliederversammlung im April 2013 gestellt werden • Dirk steht zur verabschiedeten TSG Satzung <p><i>Frage von Teilnehmenden: Warum haben die Betroffenen davon erst spät erfahren?</i> <i>Antwort von Dirk: Vorgang war aus seiner Sicht transparent</i></p>

TOP Nr.	Thema
	<p><i>Bärbel Stahlhut merkt an, dass es an einem „Zu Ende bringen“ des Entschlusses der Mitgliederversammlung gefehlt hat – an der Ausübung habe sich aber nichts geändert</i></p> <p><i>Teilnehmende geben zur Kenntnis, dass vom TSG Vorstand bzw. vom GuFi Vorstand niemand an der Versammlung des Koronarsports im November 2012 teilgenommen habe. Erst nach Bekanntgabe des Aufhörens der Leiter wäre der Koronarsport darüber informiert worden. Simone Piepkorn berichtigt und teilt mit, dass Bärbel Stahlhut anwesend war und bekannt gegeben hat, dass Manuel Valentin als „Betreuer und Listenführer“ vorübergehend einspringt. Diese geschah auch. Simone Piepkorn dankte Manuel Valentin und Bärbel Stahlhut für ihren Einsatz.</i></p> <p><i>Simone Piepkorn bittet zum Erreichen einer Lösung um die Wahl / die Benennung (eines/er / von) Gruppensprecher/in/nen um das weitere Vorgehen zu besprechen. Sie bietet an, dass dies nicht in der Versammlung geschehen muss, sondern eine Info nach den Osterferien reicht.</i></p> <p><i>Erläuterung der Rolle von Manuel Valentin: Er hilft bei Formalien, kann / darf aber nichts entscheiden, sondern nur an die Abteilungsleitung weitergeben.</i></p> <p><i>Teilnehmende fragen nach Kosten: Bei ärztlicher Verordnungen sollen (?) keine Mehrkosten entstehen – es gab aber Mehrkosten durch die Erhöhung des TSG Mitgliedsbeitrages. Laut Dirk liegt die Beitragserhöhung im Bereich des Hauptvereins / Hauptvorstandes und ist damit nicht von der Abteilung Gesundheit und Fitness zu verantworten.</i></p> <p><i>Die Mitglieder GuFi-Abteilungsleitung (Stefanie Basner, Simone Piepkorn, Dirk Engelhard – im Wechsel) erläutern Rahmenbedingungen für den Koronarsport: Es gibt (gesetzliche Rahmenbedingungen, auch für die Abrechnung, die eingehalten werden müssen. Da sonst die gesamte Zertifizierung in Frage gestellt werden kann.</i></p> <p><i>Neue GuFi Abteilungsleitung sucht eine einvernehmliche Lösung nach der GuFi-Abteilungsversammlung.</i></p> <p>(Fortsetzung zu) Weitere Berichte:</p> <p>Wegen Diskussionen und der Menge an Tagesordnungspunkten wird der Bericht des (noch nicht gewählten) Schriftführers übersprungen.</p> <p><u>Technik - Armin Schroen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Leitung des Bereichs Technik seit Klausurtagung 2013 bei ihm • Sechs Team Mitglieder: Robin Piepkorn, Gerd Dörnemann, Karl-Friedrich Schuppert (Schuppo), Sven Seling, Günther Dauben, Armin Schroen • Schuppo wird entlastet wegen neuer Aufgabe der Abteilungsleitung (noch zu wählen) • Baustellen (GuFiT.15): <ul style="list-style-type: none"> ○ Spiegeltüren ○ Sonnenschutz an den Fenstern ○ Dachabschlüsse ○ Fallrohre ○ Reklame mit Beleuchtung ○ Bajonettverschlüsse an Wasserzuläufe in Duschen – zum Abspritzen

TOP Nr.	Thema
	<ul style="list-style-type: none"> ○ Zähler für Wasserverbrauch – Keine Antwort vom Hauptvorstand ○ Solarthermie – Keine Antwort vom Hauptvorstand ○ Wasserpumpe – Keine Antwort vom Hauptvorstand <p><u>Kassenprüfer (Dieter Gramatke und Jürgen Meister): (Originalbericht kann angefordert werden!)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ● persönliche Vorstellung ● Erläuterung der Aufgaben eines Kassenprüfers -> Sind die Buchungen korrekt? ● Hinweis zur Rolle von Doris Schuppert: Sie hat eher die Aufgabe des Controllings ● „Wir“ beide dagegen: „Steuerprüfung“ ● Umfangreicher Bericht (3 Seiten) <ul style="list-style-type: none"> ○ Umsätze korrekt ○ Kosten ordentlich verbucht ● GuFiT.19 - neu ● Jasmin Tanzstudio – neu ● Saldo korrekt ● Umsätze stichprobenartig geprüft ● GuFiT bekommt nichts vom TSG Grundbetrag ● Guter Wirtschaftsbetrieb ● Jürgen Meister hat Rechnungen geprüft (unter Zuhilfenahme von Volksbankordner, etc.) ● Wasserverbrauch – Fußballer duschen auch mit – indirekte Kosten unklar – es geht um ca. 4800 € ● Kassenbuch geprüft <ul style="list-style-type: none"> ○ Teilweise „Fantasie“ bei den Einträgen ○ Teilweise schwierig Belege zu finden ○ Übergabe nicht immer korrekt gelaufen ○ Kassenbestand stimmte nicht: mit 800 Euro Berichtigungsbuchung (Diebstahl, Verlust, etc.) korrigiert ● Handlungsbedarf 1: ca. 4800 € Wasserverbrauch klären ● Handlungsbedarf 2: Barkasse zum 31.12. sauber buchen <p><i>Ausgedruckte Exemplare des Berichts sind während der Versammlung einsehbar</i></p> <p><i>Dirk – Stellungnahme zur Kassenprüfung:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Bisher keine Übergabe der Kasse (Kassen- und Wirtschaftsführung) an die Kassenwartin Doris Schuppert, unklare Strukturen und Aufgaben. Verantwortung habe ich als Abteilungsleiter. 2. Barkasse nicht ordentlich geführt: ärgerlich, nicht vertretbar. Doris Schuppert prüft jetzt wöchentlich die Barkasse. 3. Abteilungsleitung hatte keine Übersicht zu wirtschaftlichen Zahlen, "wirtschaftlicher Blindflug". AFA UND Berechnung von Zinsen/Tilgung unangemessen: Ohne AFA ein Jahresabschluss von + 198,83 € - trotz Investition GuFiT.19. 4. Kostenaufteilungen zu Betriebskosten GuFiT.15 sind ungeklärt: <ul style="list-style-type: none"> ○ Beteiligung an den Erstellungskosten (Zinsen und Tilgungen) für Sportplatz-Umkleiden und Kleinspielfeld. 5. GuFi verzichtete auf Anteil an TSG-Grundbeiträgen – bei geplanten 350 bis 500

TOP Nr.	Thema
	<p>Mitgliedern (alte TSG-Mitglieder); jetzt: ca. 1200 Mitglieder/Nutzer (größtenteils neue Mitglieder), deshalb jetzt Transparenz - siehe Wirtschaftsplan 2013.</p> <p>6. Aufgaben der Abteilungsleitung, insbesondere des Abteilungsleiters, der Kassenwartin und der Geschäftsführerin sind im Organisationshandbuch festgelegt (aber vom BGB-Vorstand der TSG bisher so nicht akzeptiert). Zu den Aufgaben der Kassenprüfer der Abteilung und der Revisoren der TSG gibt es keine verbindlichen Beschreibungen. Zuständigkeiten, Strukturen und Prozesse zur Wirtschaftsführung sind teilweise nicht geklärt.</p> <p>=> Auftrag: Dirk Engelhard und die neue Abteilungsleitung klären das bis zur TSG-Mitgliederversammlung – ggf. Antrag an Mietgliederversammlung!</p> <p>Vorschlag zur Beschlussfassung: Unter der Bedingung, dass eine Klärung bis zur oder bei der Mitgliederversammlung der TSG erfolgt, entlastet die Abteilungsversammlung die Abteilungsleitung GuFi für das Wirtschaftsjahr 2012. Wenn diese Klärung nicht erfolgt, gilt die Abteilungsleitung als nicht entlastet - mit allen rechtlichen und vereinsinternen Konsequenzen.</p> <p><i>Unklar welche Punkte nicht stimmen. Zeitlicher Rahmen? Welche Personen?</i></p> <p><i>Dirk: Klärung der Sache: Wer ist für welche Bearbeitungsprozesse zuständig? Controlling: In Abteilung, Buchungen: Hauptverein</i></p> <p><i>Bärbel: Kein Eingriff des Hauptvorstandes in Arbeit der Abteilung – „Wir machen nur die Buchführung“</i></p> <p><i>Dirk: Problematisch, dass es keine Rückmeldungen über Einnahmen und Ausgaben gibt. Sinnvoll wäre ein einzelnes Konto für Abteilung GuFi Wird die Abteilungsleitung entlastet?</i></p> <p><i>Jürgen Meister formuliert vor dem Hintergrund, dass ein zZt offener Betrag von ca 169 € nicht nachvollziehbar sei, einen neuen Vorschlag zur Beschlussfassung: Antrag auf Entlastung der Abteilungsleitung – unter der Bedingung, dass kurzfristig die Mängel in der Kassenführung behoben werden und anschließend von den Kassenprüfern erneut geprüft werden</i></p> <p>Abstimmung: 22 Zustimmungen – 12 Enthaltungen – 3 Gegenstimmen => Die Entlastung der Abteilungsleitung ist somit beschlossen</p>
4	<p>Änderung der AbteilungsORDNUNG: (fett gedruckt: geplante Änderung)</p> <p>§ 6 Organe der Abteilung Organe der Abteilung sind:</p>

TOP Nr.	Thema
	<p>die Abteilungsleitung, das GuFiT-Leitungsteam und die Abteilungsversammlung</p> <p>§ 7 Abteilungsleitung und GuFiT-Leitungsteam</p> <p>1. Die Abteilungsleitung besteht aus Abteilungsleiter/in, Stellvertreter/in, Kassierer/in, Geschäftsführer/in und Schriftführer/in (gestrichen: Technik & Mitglieder zur besonderen Verfügung)</p> <p>...</p> <p>5. Das Leitungsteam des Gesundheits- und FitnessTREFFs (GuFiT) besteht aus allen Bereichsleitungen und Beauftragten gemäß Organigramm der Abteilung. Alle wesentlichen inhaltlichen und organisatorischen internen Angelegenheiten des GuFiT werden im Leitungsteam abgestimmt</p> <p>§11 Schlussbestimmungen</p> <p>Änderungen zu den §§ 6,7 und 11 wurden am 19.03.2013 durch die Abteilungsversammlung beschlossen und treten mit sofortiger Wirkung in Kraft. Die Zustimmung des Vorstandes wurde vorab eingeholt.</p> <p>Abstimmung: 7 Enthaltungen, Restliche Teilnehmer: Zustimmung => Die Änderung der Abteilungsordnung ist somit angenommen</p>
5	<p>Neuwahl Abteilungsleitung:</p> <p><u>Abteilungsleiter: Karl-Friedrich Schuppert</u> Vorstellung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Bis vor kurzem viel Aktivität bei Handball, durch seinen Vater auch ein gefühlsmäßig Fussballer, wie sieht die Zukunft aus? - am Besten selber Zukunft gestalten. ○ Eigenes Engagement aus „purem Egoismus“, da er jetzt schon davon ausgeht, den Reha-Sport auch nutzen zu wollen. ○ Bei Konflikten ist die zentrale Frage: Wie passiert etwas? Dann kann man Lösungen finden. ○ „GuFiT da ist immer jemand da“- diese Vision etablieren <p>Abstimmung: Mit 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gewählt -> erste Amtshandlung: Dank, Geschenk an Dirk Engelhard – ausscheidender Abteilungsleiter</p> <p><u>Stellvertreterin: Stefanie Basner</u> Mit 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gewählt</p> <p><u>Kassiererin: Doris Schuppert</u> Kann nicht wiedergewählt werden da schon bei letzter Abteilungsversammlung auf zwei Jahre gewählt</p> <p><u>Geschäftsführerin: Simone Piepkorn</u> Mit 2 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen (Rest: Zustimmung) gewählt</p> <p><u>Schriftführer: Tim Eilers</u> Vorstellung:</p>

TOP Nr.	Thema
	<ul style="list-style-type: none"> • Vor mehreren Jahren Neuaufbau TSG Internetauftritt in Zusammenarbeit mit Felix Schuppert (damals FSJ-ler) • GuFi Bereich Hauptnutzer des TSG Internetauftritts • Übergabe von Infos per Mail nicht mehr praktikabel daher Bitte um Teilnahme an Leitungsteam Sitzungen • Bei Sitzungen festgestellt, dass jeder seine eigenen Notizen macht, daher Vorschlag die Protokollführung zu übernehmen <p>Mit 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gewählt</p> <p><u>Kassenprüfer: Dieter Gramatke und Jürgen Meister</u> Wiederwahl steht an, Wiederwahl möglich. Seitens Dieter Gramatke und Jürgen Meister Bereiterklärung das Amt einmalig wieder zu übernehmen. Nur einmalig, weil Wechsel bei Kassenprüfung sinnvoll.</p> <p>Mit 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen einstimmig gewählt</p> <p><i>Schuppo übernimmt nun als neuer Abteilungsleiter die Leitung der Versammlung</i></p>
6	<p>Vorstellung des Organigramms, des GuFiT-Leitungsteams und neuer Angebote, Diskussion zur Entwicklung der Abteilung und zum GuFiT- Organisationshandbuch</p> <p>Vorstellung Organigramm:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abteilungsleitung weiblich / männlich ausgeglichen, vom Alter her ausgeglichen • Vorstellung der Bereiche • Einige Bereiche personell noch offen • Muss sich noch „einpendeln“ • Fehler sind möglich, es gilt wenige Fehler zu machen und diese nur einmal <p><i>Bei der Vorstellung des Organigramms entsteht erneut die Diskussion um den Koronarsport. Es wird angemerkt, dass der Koronarsport im Organigramm nicht wiederzufinden ist.</i></p> <p><i>Stellungnahme Schuppo:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Koronarsport: Unter Rehasport können die einzelnen Gruppen eingetragen werden <ul style="list-style-type: none"> ○ ODER Koronarsport wird eigener Handlungsbereich im Organigramm ○ Nach Ostern zusammensetzen für eine Lösung <p><i>Wegen der entstehenden Diskussionen um den Koronarsport werden die weiteren Teile dieses TOPs übersprungen</i></p>
7	<p>Beratung und Beschlussfassung zu den Beiträgen, Umlagen und Entgelten; Genehmigung des Wirtschaftsplans 2013</p> <p><i>Teilnehmende Koronarsportler skizzieren die momentanen Beiträge im Koronarsport: 60 Euro im Jahr. Aufgrund der Unklarheiten wird beantragt keinen Beschluss zu diesem TOP zu fassen.</i></p> <p><i>Stefanie Basner erläutert, dass der Koronarsport mit sehr vielen Selbstzahlern (d.h. Koronarsportler die keine Verordnung eines Arztes haben) finanziell eventuell nicht tragbar sei</i></p> <p><i>Schuppo versucht mit Wortmeldungen der Teilnehmer die eigentlichen Probleme zu ermitteln</i></p>

TOP Nr.	Thema
	<p>1. Koronarsportler seit 5 Jahren „verschaukelt“ wegen fehlender Info, dass die Eigenständigkeit der Koronarsport-Abteilung nicht mehr gegeben ist</p> <p>2. Laut TSG-Info seit Jahren eigene Abteilung – <i>Anmerkung: „Übungs- und Trainingszeiten“</i></p> <p>3. Selbstzahler müssen unterhalb von 20 Euro im Monat bleiben, da teilweise kleine Renten und durch Sporthallennutzung es zu vielen Ausfällen der Übungsstunden kommt</p> <p><i>Dirk schlägt eine Beschlussvorlage vor, die während der Versammlung aufgrund der Diskussionen um Punkt 3 ergänzt wird:</i></p> <p><u>Beschlussvorlage:</u></p> <p>Ergänzung zu „GuFiT Beiträge“</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Saunanutzung: 10er-Karte (wie vorhanden): <ul style="list-style-type: none"> • Langzeitnutzung (mehrere Saunagänge): 7,50 € • Kurznutzung (ein Saunagang): 3,- € - (10er Karte Jugend auch für Erwachsene) • GuFiT-Karte (Kurse und KraFit): kostenfrei 2. GuFiT-Treffs (Gesundheitsforen, Walking-Treff, Boule, ...): <ul style="list-style-type: none"> • kostenfrei für alle TSG-Mitglieder, die den Grundbeitrag und mindestens EINEN Abteilungsbeitrag bezahlen (z.B. GuFiT-Karte oder Turnabteilung) • sonst: <ul style="list-style-type: none"> - 20,- € GuFi-Abteilungsbeitrag pro Jahr oder - 3,- € über 10er Karte Jugend oder - 5,- € „Hutsammlung“/Spende (wenn notwendig: Getränke/Obst) 3. Koronarsportgruppe: Mitglieder ohne Verordnung zahlen 30 Euro pro Halbjahr plus TSG Grundbeitrag im Jahr 2013 <p>=> Mit 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen einstimmig beschlossen.</p> <p><u>Wirtschafts-/Finanzplan</u></p> <p>Der Wirtschaftsplan 2013 wird vorgestellt (ausgedruckte Exemplare während der Versammlung einsehbar / mitnehmbar).</p> <p>Rücklagen für zukünftige Investitionen sollen gebildet werden.</p> <p><i>Nachfrage einer Teilnehmerin: Warum Kosten Trainer für 2013 so hoch?</i> <i>Stellungnahme der Mitglieder der Abteilungsleitung: Weil für GuFiT.19 durch die Angebotserweiterung neue Trainerkräfte / neue Übungsleiter oder mehr Stunden der bestehenden Trainer benötigt werden. Die meisten Trainer arbeiten auf Honorarbasis.</i></p> <p>Teilweise werden Fortbildungen der Trainer von der Abteilung GuFi übernommen. Unterstützung geschieht, wie auch in anderen Abteilungen, durch den Hauptverein.</p> <p>=> Mit 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen wird der Wirtschaftsplan 2013 einstimmig angenommen.</p>

TOP Nr.	Thema
8	<p>Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge:</p> <p>Es liegen keine Anträge vor, daher auch keine Beratung / Beschlussfassung erforderlich.</p>
9	<p>Verschiedenes:</p> <p><u>Heilfasten</u> <i>Wortmeldung einer Teilnehmerin:</i> <i>Vor einiger Zeit gab es einen Vortrag einer Ärztin zum Thema Ernährung – danach wurde von ihr der Kurs Heilfasten vorgeschlagen – aber seit ca. 1,5 Jahren sei nichts passiert.</i></p> <p><i>Stellungnahme Simone:</i> <i>Nach Inbetriebnahme GuFiT.19 wird das Thema nun angegangen. Durch das Organigramm wird dies unterstützt (auch wegen/durch den neuen Bereich Entspannung)</i></p> <p><i>Anmerkung von Christine Sattler:</i> <i>Ehrenamt ist viel mehr Arbeit als bei der Versammlung deutlich wird</i></p>
10	<p>Die Abteilungsversammlung der Abteilung GuFiT wird um 22:00 Uhr geschlossen</p>